



Fachexkursion

Island

„Insel aus Feuer und Eis“

Reiseroute: Deutschland – Reykjavik – Gullfoss – Geysir – Hvals­völlur – Seljalandsfoss – Skógafoss – Reynisfjara – Gletscherlagune – Jökulsárlón – Ostfjorde – Egilsstaðir – Mývatn-Nationalpark – Góðafoss – Akureyri – Glaumbær – Hraunfossar – Borgarnes – Hvalfjörður – Thingvellir – Reykjavik – Deutschland

Die größte Vulkaninsel der Welt wartet mit großartigen Naturschauspielen auf: Überall brodeln und sprühen es – Geysire, dampfende Vulkane, blubbernde Solfataren (schwefelhaltige Schlammkessel), bizarre Lavafelder und heiße Quellen prägen die Landschaft. An einigen Orten hat das Zusammenspiel von Feuer und Wasser wahrhaft magische Landschaften entstehen lassen, die pure Mystik und Romantik ausstrahlen. Erleben Sie die große Vielfalt der Feuerinsel am Polarkreis. Durchqueren Sie die fruchtbaren Landschaften im Westen und Süden, erleben Sie die beeindruckenden Fjorde Ostislands und lassen Sie sich vom kühlen Charme des unwegsamen Hochlandes mit seinen einmaligen Gletscherlandschaften einnehmen.





1. Tag: Abflug nach Island

Flug von Frankfurt/Main nach Reykjavik. Nach der Ankunft Begrüßung durch Ihre deutschsprachige Reiseleitung und Transfer zum Hotel.

Übernachtung in Reykjavik (F, A)

2. Tag: Reykjavik – Gullfoss & Geysir – Südküste

Der Vormittag ist für die Durchführung des Fachprogramms vorgesehen. Nach einem informativen Vormittag fahren Sie zunächst zur Friðheimar Tomaten- und Pferdefarm, wo Sie Wissenswertes über den Anbau in Gewächshäusern und über die berühmten Islandpferde erfahren. Anschließend setzen Sie Ihre Fahrt zu zwei der spektakulärsten Naturwunder Islands fort: Gullfoss, der „Goldene Wasserfall“, der in Kaskaden in eine 2,5 km lange Schlucht hinunterfällt – ein faszinierendes Naturschauspiel. Im angrenzenden Hochtemperaturgebiet Haukadalur befindet sich der Große Geysir, Namensgeber für alle Springquellen der Welt. Anschließend erreichen Sie Ihr Hotel in Hvolsvöllur, wo Sie den Tag mit unvergesslichen Eindrücken von Islands Natur und Landwirtschaft ausklingen lassen.

Übernachtung in Hvolsvöllur (F, A)

3. Tag: Hvolsvöllur – Smýrlabjörg/Jökulsárlón

Am frühen Vormittag besuchen Sie die zwei schönsten Wasserfälle im Südländ, den Seljalandsfoss und den 60 m hohen Skógafoss, dessen

gewaltige Wassermassen und häufige Regenbögen ein unvergessliches Fotomotiv bieten. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie den schwarzen Lavastrand von Reynisfjara (Garðar), wo tosende Wellen auf mystische Felsformationen treffen. Anschließend erwartet Sie die faszinierende Gletscherlagune Jökulsárlón. Zwischen treibenden Eisbergen und vielleicht sogar neugierigen Robben erleben Sie Islands eisige Schönheit hautnah – ein unvergessliches Naturschauspiel. Den Tag lassen Sie schließlich am ruhigen Hornarfjörður ausklingen, wo Sie die friedliche Atmosphäre und die Weite der isländischen Landschaft genießen können.

Übernachtung in Smýrlabjörg (F, A)

4. Tag: Ostfjorde – Egilsstaðir

Vom Fischerort Höfn fahren Sie in die Ostfjorde, den geologisch ältesten Teil Islands. Man findet hier Gesteine, die ca. 16 bis 20 Millionen Jahre alt sind. Hat man das Reich des Vatnajökull-Gletschers erst einmal verlassen, lassen hoch aufsteigende Berge der Ringstraße oftmals nur noch schmale Streifen. Durch tiefe Täler und entlang einsamer Fjorde erreichen Sie am Nachmittag Egilsstaðir.

Übernachtung in Egilsstaðir (F, A)

5. Tag: Egilsstaðir – Myvatn

Sie durchqueren die unbewohnten und wüstenähnlichen Gegenden der Möðrudalsöræfi und erreichen das Myvatn-Gebiet. Hier treffen „Himmel und Hölle“ aufeinander. Schwefel-

dämpfe, bizarre Lavaformationen und Pseudokrater gehören ebenso zum Erscheinungsbild wie fruchtbare Ebenen mit saftigem Grün und einem vielfältigen Vogelleben. Inmitten einer unwirtlichen Lavalandschaft liegt das Myvatn-Naturbad, in dem Sie alle Vorzüge des heißen Thermalwassers hautnah genießen dürfen. Der Wasserfall der Götter, der Góðafoss, bildet den krönenden Tagesabschluss, bevor Sie Ihre Unterkunft am Eyjafjord erreichen.

Übernachtung in Nordisland (F, A)

6. Tag: Akureyri – Glaumbaer – Hraunfossar

Auf der anderen Uferseite liegt tief im Eyjafjord Akureyri, Universitäts- und Hafenstadt, und dabei doch eine grüne und sehr beschauliche Metropole, die mit ihrem städtischen Charakter oftmals als Hauptstadt des Nordens bezeichnet wird. Im Kontrast zur Stadt besuchen Sie im Skagafjörður-Distrikt den Torfhof Glaumbær, welcher bis in die 1940er-Jahre bewohnt war und dessen Geschichte bis zum Jahre 1000 zurückreicht. Ein liebevoll hergerichtete Museum berichtet über das wechselhafte Treiben auf dem Hof. Sie verlassen den Norden und wenden sich nach Westisland. Ihr Ziel ist der grüne Borgarfjörður-Distrikt. Zahlreiche Sagas berichten vom Leben in den grünen Tälern mit seinen berühmten Lachsflüssen zu Zeiten der Landnahme. Sie besuchen die größte Heißwasserquelle des Landes, Deildartunguhver, und die



Hraunfossar-Wasserfälle. Über 700 m strömt das Wasser unterirdisch aus einem Lavafeld heraus.

Übernachtung in Westisland (F, A)

7. Tag: Hvalfjörður – Thingvellir – Reykjavík

Ihre heutige Etappe führt Sie zunächst in den malerischen Hvalfjörður (= Walfjord), einen der schönsten Fjorde Islands, der 30 km tief ins Land hineinschneidet. Weiter geht es Richtung Thingvellir, einem Ort von großer historischer und geologischer Bedeutung, wo Sie nicht nur auf den Spuren der Wikinger wandeln, sondern auch den beeindruckenden Grabenbruch bestaunen können. Zum Mittag kehren Sie zurück in die Inselhauptstadt Reykjavík, wo Sie Ihre Reise mit einer Stadtrundfahrt beenden. Rund um den Stadtsee Tjörnin finden sich eine Vielzahl historischer Gebäude, an prominenter Stelle aber auch das erst 1992 eröffnete Rathaus. In der Altstadt

bieten die kleinen, meist hinter knallbuntem Wellblech versteckten Holzhäuser so manch' gutes Fotomotiv und einen interessanten Kontrast zu den modernen Wohnhäusern, die heute entlang der Promenade die Skyline prägen. Höfði, das 1909 erbaute heutige Gästehaus der Stadt Reykjavík, war 1986 weltweit präsent, als Reagan und Gorbatschow hier das Ende des kalten Krieges einläuteten. Die auf einem Hügel errichtete Hallgrímskirche, deren Kirchturm an Basaltsäulen erinnert, und das 2011 eröffnete Konzerthaus Harpa, das mit seiner wabenförmigen Fassade sich schnell zu einem neuen Wahrzeichen der Stadt entwickelt hat, sind weitere beliebte Fotomotive. Nach Beendigung der Stadtbesichtigung steht ein Abschiedsabendessen auf Ihrem Programm.

Übernachtung in Reykjavík (F, A)



8. Tag: Rückflug

Heute heißt es Abschied nehmen von dem Naturparadies am Polarkreis. Transfer zum Flughafen Keflavík und Rückflug nach Deutschland. (F)

Programmänderungen vorbehalten.

Aus Gründen widriger Witterung oder Straßenverhältnissen kann es zu Verschiebungen oder Änderungen im Reiseverlauf kommen.

Inklusivleistungen

- Flüge mit Icelandair in der Economy-Class von Frankfurt/Main nach Keflavík und zurück, 23 kg Freigepäck
- Flughafensteuern, Flugsicherheitsgebühren sowie aktuelle Kerosinzuschläge und Luftverkehrssteuer
- 7 Übernachtungen in guten, landestypischen Mittelklassehotels/Landhotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 7 × Frühstück





- 7 × Abendessen
- Sämtliche im Programm ausgewiesene Exkursionen sowie Transfer- und Transportkosten in klimatisierten, landestypischen Reisebussen
- Qualifizierte örtliche deutschsprachige Reiseleitung während der Rundreise
- Eintritte für die inkludierten Besichtigungsprogramme
- Besuch der Friðheimar Farm
- Minikreuzfahrt auf der Jökulsárlón-Gletscherlagune
- Eintritt Mývatn Nature Bath (Jarðböðin)
- Eintritt Glaumbær-Torfhof-Museum
- Reiseführer zur Reisevorbereitung
- IC-Kofferanhänger und -Kofferband
- IC-Service- und -Informationsmaterial

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Trinkgelder
- Nicht erwähnte Mahlzeiten oder Getränke
- Versicherungen

Reiseveranstalter

INTERCONTACT Gesellschaft für Studien- und Begegnungsreisen mbH, In der Wässerscheid 49, 53424 Remagen, ist der Veranstalter im Sinne des Reiserechts. Es gelten die Allgemeinen Reisevertragsbedingungen des Veranstalters,

welche Sie bequem im Internet unter www.intercontact-reisen.de/agb.html einsehen können.

Rücktrittskosten

Es gilt Ziffer 5 der INTERCONTACT-Reisevertragsbedingungen, soweit nicht nachfolgend etwas Abweichendes bestimmt ist.

Reiseversicherung

INTERCONTACT bietet Ihnen eine einfache und komfortable Reiseversicherung – von der einfachen Reiserücktrittsversicherung bis zum Vollschutzpaket – an. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.ic-gruppenreisen.de/reisehinweise.html#main-content.

Lassen Sie sich zusätzlich gern von der INTERCONTACT-**Versicherungsexpertin Frau Kohlhaas** beraten. Telefon: (0 26 42) 20 09-0, E-Mail: gkohlhaas@ic-gruppenreisen.de.

Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsangehörige können für einen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen zu ausschließlich touristischen Zwecken mit einem Personalausweis oder Reisepass nach Island einreisen. Die Reisedokumente müssen für die Dauer des Aufenthalts in Island gültig sein.

Für andere Staatsbürgerschaften informieren wir Sie in unserem Datenbankinformationssystem unter <https://visumcentrale.de>.

Insolvenzversicherung

Ihre Reisepreiszahlungen sind durch eine Insolvenzversicherung abgesichert. Den Sicherungsschein erhalten Sie mit Buchungsbestätigung oder dieser wird von Ihrem Gruppenleiter verwaltet.



Klimaschutz

Sie möchten klimaneutral fliegen? Wir kooperieren mit der Klimaschutzorganisation Myclimate und bieten Ihnen auf unserer Website unter dem Punkt „Nachhaltigkeit“ die Möglichkeit, den CO₂-Ausstoß Ihrer Flugreise durch eine Spende an ein zertifiziertes Klimaschutz-Projekt 1:1 auszugleichen.

Wichtige Anmerkungen

Diese Reise ist für gehbehinderte Personen im Allgemeinen nicht geeignet. Im Zweifel kontaktieren Sie uns wegen Ihrer individuellen Bedürfnisse vor der Buchung.

Vorbehalt

Stand der Drucklegung ist September 2025. Irrtum und Änderungen müssen vorbehalten bleiben.